



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaften



Leupolz/Karsee

Jahrgang 2025

Freitag, den 10. Januar 2025

Nummer 1/2

Leupolz geht an seine Grenzen

Leupolz - Buchen - Strass - Leupolz

Samstag, 11. Jan. 2025 - 13:00 Uhr am Rathaus

Leicht begehbare Trail-Strecke von ca. 2,5 h
versprechen Spaß, Verborgenes und viele
Überraschungen.

Robuste Kleidung, wasserdichte Schuhe, eine
kleine Marschverpflegung und gute Laune sind von
Vorteil.

Ein Dankeschön an die Wanderführer und unseren
Sponsor der Tour 2: *Karin u. Beppo Branchle*



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz,

Ravensburger Str. 13, Wangen, Tel. (07522) 913010

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 10. Januar 2025:

Löwen-Apotheke, Friedrichshafener Str. 1, 88131 Lindau,
Tel.: 08382 / 5951

Samstag, 11. Januar 2025:

Marien-Apotheke, Kemptener Str. 2, 88178 Heimenkirch,
Tel.: 08381 / 1469

Sonntag, 12. Januar 2025:

Beilharz-Apotheke Isny, Wassertorstr. 16, 88316 Isny im Allgäu,
Tel.: 07562 / 97470

Montag, 13. Januar 2025:

Apotheke im alten Bahnhof, Bodenseestr. 30, 88131 Lindau,
Tel.: 08382 / 275312

Dienstag, 14. Januar 2025:

St. Martins-Apotheke am Saumarkt, Bindstr. 49, 88239 Wangen im Allgäu,
Tel.: 07522 - 24 60

Mittwoch, 15. Januar 2025:

Rathaus-Apotheke Vogt, Kirchstr. 14, 88267 Vogt, Tel.: 07529 - 97 48 47

Donnerstag, 16. Januar 2025:

Christophorus-Apotheke, Hauptstr. 9, 88138 Sigmarszell,
Tel.: 08389 / 98112

Freitag, 17. Januar 2025:

Beilharz-Apotheke Isny, Wassertorstr. 16, 88316 Isny im Allgäu,
Tel.: 07562 / 97470

Jeweils von 08:30 – 08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr

Nähere Informationen und weitere Notdienstapotheken finden Sie auf www.lak-bw.de und dem Stichwort Notdienst.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Samstag, 11. Januar 2025 / Sonntag, 12. Januar 2025

Dr. med. vet. Julia Wenzel

Kirchstraße 1488267 VogtTel. 0 75 29 / 97 34 11

Nur für Kleintiere!

GEMEINSAME MITTEILUNGEN LEUPOLZ/KARSEE

Abfallkalender 2025

Der Abfallkalender für das Jahr 2025 ist ab sofort auf der Seite des Landratsamtes RV abrufbar:<https://www.rv.de/ihr+anliegen/abfall>
Ellen Gallicchio

Bitte denken Sie an die Umtauschfristen Ihres Führerscheins

Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind (rosa oder grauer Führerschein), müssen umgetauscht werden. Hierfür ist das Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers entscheidend. Die **Führerscheine der Jahrgänge 1971 oder später müssen bis spätestens 19.01.2025 umgetauscht sein**. Nach Ablauf dieser Frist ist Ihr alter Führerschein ungültig. Es handelt sich dabei nur um einen verwaltungstechnischen Umtausch. Ihre Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen. Zusätzliche regelmäßige ärztliche Untersuchungen oder sonstige Prüfungen sind damit nicht verbunden. Sie bestehen auch weiterhin lediglich für bestimmte Berufsgruppen mit besonderer Verantwortung. Der neu ausgestellte Führerschein wird - unabhängig von der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis - auf 15 Jahre befristet. Nach Ablauf dieser Gültigkeit muss ein neuer Führerschein ausgestellt werden. Diese Regelung dient insbesondere der Aktualisierung von Namen sowie des Lichtbildes.

Ihren Antrag können Sie bei der Ortsverwaltung stellen. Bitte bringen Sie hierfür ein aktuelles biometrisches Lichtbild, Ihren Personalausweis und Ihren alten Führerschein mit.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241, Telefax (07522) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:

Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Leupolz:

Telefon (07506) 254, Telefax (07506) 515
E-Mail: ov-leupolz@wangen.de

Ortsverwaltung Karsee:

Telefon (07506) 265, Telefax (07506) 227
E-Mail: ov-karsee@wangen.de

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-70

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 7 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 37,50 Euro, digital 25,00 Euro



BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT LEUPOLZ

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Leupolz 13.01.2025 - 17.01.2025

Montag: 08:30 - 11:45 Uhr
Dienstag: 08:30 - 11:45 Uhr und 14:00 - 17:30 Uhr
Mittwoch: **geschlossen**
Donnerstag: 08:30 - 11:45 Uhr
Freitag: 08:30 - 11:45 Uhr

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/254 oder per E-Mail an ov-leupolz@wangen.de

Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers:

Dienstag von 16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag von 09:30 - 11:30 Uhr,
oder nach telef. Vereinbarung: Tel. 07506/254.
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.
Es sind auch Termine außerhalb der Sprechzeit mit telefonischer Vereinbarung möglich.

Terminübersicht Termine im Januar

Freitag, 10. Januar

Restmülltonne

Samstag, 11. Januar

Mädleball, Musikkapelle Leupolz

Leupolz geht an seine Grenzen - Leicht begehbarer Trail Strecke von ca. 2,5 h

Dienstag, 14. Januar

Papiertonne

Biotonne

Donnerstag, 23. Januar

14 Uhr Lustiges Beisammensein bei mitgebrachten Breteln, Seniorenkreis Leupolz

Restmülltonne

Dienstag, 28. Januar

Biotonne

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!

Hallenschließung - Januar

Die Turn- und Festhalle Leupolz bleibt für den Sport- und Übungsbetrieb wie folgt geschlossen:

Samstag, 11.01.2025 bis Montag, 13.01.2025 (Mädleball)



VEREINSNACHRICHTEN LEUPOLZ

LANDFRAUEN LEUPOLZ



Einladung zum Winterbrunch für alle Frauen

Wir laden **alle Frauen aus Leupolz und Umgebung** zum Winterbrunch am **Samstag, den 25. Januar 2025 ab 9:30 Uhr** ins Gemeindehaus Leupolz ein.

Wir treffen uns einmal im Monat zum gemütlichen Beisammensein und um Traditionen wie Kräuterbüschel binden, Osterbrunnen kranzen usw. zu bewahren.

Bist du aus Leupolz oder Umgebung? – dann komm doch vorbei! Wir freuen uns über neue Gesichter.

Einzige „Teilnahmebedingung“ ist ein kleiner kulinarischer Beitrag für das Frühstücksbuffet.

Anmeldung und nähere Infos beim Vorstandsteam Silke Kreisel
Tel: 07522-914048 oder Anita Graf 07522- 21451

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen statt.

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT KARSEE

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Karsee vom 13.01.-17.01.2025

Montag: 08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag: 08:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch: **geschlossen**
Donnerstag: 08:30 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 08:30 - 12:00 Uhr

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/265 oder per E-Mail an ov-karsee@wangen.de

Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers Christoph Bahr montags von 10:00 - 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Termine im Januar

Freitag, 10. Januar

!!! Restmülltonne !!!

Sonntag, 12. Januar

11.30 Uhr, Generalversammlung, Musikverein, Turnhalle

Dienstag, 14. Januar

Papiertonne

Biotonne

Mittwoch, 22. Januar

20.00 Uhr, Ortschaftsratsitzung, Rathaus

Donnerstag, 23. Januar

Restmülltonne

Dienstag, 28. Januar

Biotonne

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!



GEMEINSAME MITTEILUNGEN LEUPOLZ/KARSEE

Einladung zur Firmvorbereitung und Firmung 2025

Einladung zur Firmvorbereitung und Firmung 2025

Wenn du....

- **getauft** und **katholisch** bist
- zur Kirchengemeinde **St. Laurentius, Leupolz** oder zur **Kirchengemeinde St. Kilian, Karsee** gehörst
- in diesem Schuljahr(2024/2025) die **9. Klasse** besuchst
- dann bist du sehr herzlich eingeladen zusammen mit anderen jungen Christen
- am Sonntag, **den 20. Juli 2025, um 10 Uhr in St. Ulrich** in Wangen
- das Hl. Sakrament der Firmung zu empfangen.
- Info-Abend zur Firmung für Firmbewerber und ihre Eltern: Dienstag, 14. Januar 2025, 19 Uhr oder am Donnerstag, 16. Januar 2025, 19 Uhr jeweils im Gemeindezentrum St. Ulrich, Wangen.
- Die Anmeldung zur Firmvorbereitung findet durch deine Teilnahme am Firmauftakt am Samstag 25. Januar 2025, ab 14 Uhr bis ca. 19 Uhr oder am Samstag, 8. Februar 2025, ab 14 Uhr bis ca. 19 Uhr jeweils im Gemeindefaal St. Martin, Marktplatz 4, Wangen statt.
- Flyer mit weiteren Informationen liegen in den Kirchen aus.

VEREINSNACHRICHTEN KARSEE

SKICLUB KARSEE-AMTZELL



Familienausfahrt Brand + Skikurse (Fortgeschritten)

Liebe Ski- und Snowboardfahrer/innen,

Erlebt einen unvergesslichen Skiausflug mit der ganzen Familie! Perfekt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene – Spaß auf den Pisten und viel Action für alle!

Der Skiclub Karsee-Amtzell bietet eine Skiausfahrt ins Brandneral mit Busfahrt, Skipass und für Interessierte auch mit einem Fortgeschrittenen Skikurs (Anfängerkurse finden an der Thaler Höhe statt).

Wann? 25.1.25

Wo? Schule Amtzell

Abfahrt: 6:30

Rückkehr: Gegen 18-19 Uhr

Wir freuen uns, mit vielen Teilnehmern die Freude am Wintersport zu teilen!

Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://www.skiclub-karsee-amtzell.de/skikurs-skiausfahrt>

Skikurse Thaler Höhe

Liebe Skifahrer*innen und alle, die es gerne werden möchten.

Wir, der Skiclub Karsee-Amtzell, möchten euch die Faszination des Skifahrens näher bringen und freuen uns mit euch zusammen in die Wintersaison 2024/2025 zu starten.

Für Teilnehmer/innen ist eine vollständige Ski-Ausrüstung erforderlich.

Eine Skiausleihe direkt vor Ort bzw. über den Skiclub ist NICHT MÖGLICH.

Folgende Ausrüstung wird für die Kurse vorausgesetzt:

- Ski in passender Größe
- Skistöcke (nur für Erwachsene-Fortgeschrittene-Kurse)
- Skischuhe
- Skibekleidung
- Skihelm

Hinweis: Teilnehmer*innen ohne passende Ski-Ausrüstung können an den Skikursen leider NICHT teilnehmen.

Bei Kindern unter 14 Jahren muss eine Aufsichtsperson während des gesamten Skikurses vor Ort sein.

Treffpunkt: 30 Minuten vor Kursbeginn am Skilift in voller Ausrüstung.

Bitte keine Liftkarten kaufen, diese werden vom Skiclub besorgt.

Kursgruppen

Anfänger (noch nie auf den Ski gestanden)

Wir bewegen uns im Kinderland und lernen Bremsen(Pflug) und erste Kurven.

Anfänger Plus 4-10 Jahre

Vertiefung der Technik: Pflugkurven rechts / links

Weiterführung Kurs „Anfänger“

Wir bewegen uns weiter im Kinderland, um die Kurven sicher aneinander zu reihen. Außerdem versuchen wir ins Parallele fahren zu kommen.

Fortgeschritten 6-10 Jahre

Du fährst bereits parallele Kurven? Wir wechseln an den Schlepplift und vertiefen gemeinsam das Skifahren mit dir!

Fortgeschritten 11-14 Jahre

Du fährst bereits parallele Kurven? Wir wechseln an den Schlepplift und vertiefen gemeinsam das Skifahren mit dir!

Fortgeschritten Ü14 und Erwachsene

Du fährst bereits parallele Kurven oder bist schon länger nicht mehr auf Ski gestanden und willst deine Technik weiter verbessern?

In kleinen Gruppen gehen wir individuell auf euer Können ein!

Snowboard

Wir lernen das Snowboard kennen & darauf zu stehen um ein Gefühl für die erste Fahrt zu bekommen. Erstes Rutschen, bremsen bishin zur ersten Kurve.

Die Gruppen werden altersgerecht und nach Fahrkönnen eingeteilt.

Mindestalter 4 Jahre

Es findet kein Einzelunterricht statt.

<https://www.skiclub-karsee-amtzell.de/skikurse>

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Die Stadt informiert auf ihrer Homepage über die neue Grundsteuer

Die Stadt Wangen verschickt im Neuen Jahr die Grundsteuerbescheide für 2025. Diese werden sich wegen der gesetzlich notwendigen Neuberechnung in manchen Fällen deutlich von jenen unterscheiden, die bisher galten. Nachdem der Gemeinderat am 4. November den Hebesatz für die Grund-



steuer festgelegt hat, können die Eigentümer jetzt die von ihnen zu entrichtende Grundsteuer vorausberechnen. Der neue Betrag errechnet sich über den Grundsteuermessbetrag und den Hebesatz. Alle Informationen dazu und zur neuen Grundsteuer insgesamt gibt es auf der Homepage der Stadt Wangen unter wangen.de/grundsteuer

Stadtmitte: Aumühleweg neben der Einfahrt zur Argensporthalle

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Funkenzunft sammelt die Christbäume wieder ein

Die Funkenzunft Wangen brennt am Funkensonntag, 9. März 2025, wieder einen Funken auf der Berger Höhe ab. Damit ein eindrucksvolles Feuer entstehen kann, sammelt die Zunft wieder die ausgedienten Christbäume im Stadtgebiet ein. In diesem Jahr sind die Sammler am Samstag, 1. Februar 2025, unterwegs. Bis dahin müssen die Bäume aus den Haushalten an den entsprechenden Sammelpunkten ankommen.

Die Stadt Wangen hat die bekannten Christbaumsammelstellen bereits eingerichtet. Wer seinen Baum erst später abgeben möchte, kann ihn zum Entsorgungszentrum des Landkreises Ravensburg in Obermooweiler bringen.

Sammelstellen: Sattel / Galgenbühl: Grüntenweg, gegenüber vom Schwarzwaldweg

Kriegerheim: Argonnenstraße, Wendeplatte am Weiher
Berger Höhe: Nieratzer Weg, Wendeplatte der Berger Höhe-Schule

Nieratzer Weg, Ecke Mörikeweg
Uhlandweg, neben Hof Netzer, gegenüber Nr. 11

Haid: Gustav-Freytag-Straße, Parkplatz an der Louise-Aston-Straße

Wittwais: Prato-Straße, Ecke Gordian-Scherrich-Straße
Siebenbürgenstraße, Ecke Oderstraße, Richtung Banatstraße

Waltersbühl: Am Waltersbühl, Ecke Pfannerstraße
Fr.-Jos.-Spiegler-Str., Ecke August-Braun-

Straße August-Braun-Straße, Ecke Christoph-Crimmer-Weg

August-Braun-Straße, vor Haus Nr. 27
Fr.-Jos.-Spiegler-Str., vor Haus Nr. 69 am Wald
Fr.-Jos.-Spiegler-Str., vor Haus Nr. 75 Ecke Waldweg

Karl-Saurmann-Straße, Wendeplatte am Spielplatz

Praßberg: Wermeisterweg, Ecke Joh.-Jung-Straße am Spielplatz

Andreas-Rauch-Straße, Ecke Praßbergstraße auf Spielplatz

Vorstadt: Leutkircher Straße, am Jugendhaus
Leutkircher Straße, Ecke Schäferhofweg

Schießstattweg, neben dem Spielplatz
Friedrich-Ebert-Straße, Ecke Ebnetstraße vor Haus Nr. 19

Hinteres Ebnet: Am Epplingser Bach vor der Bushaltestelle

Epplings: Sigmanner Weg, Weg neben der Kanalbrücke

Kohlplatz: Kopernikusweg, Spielplatz
Ecke Simoniusstraße/ Fraunhoferstraße

Gehrenberg: Am Gehrenberg, Ecke Südring
Auwiesen: Südring, Ecke Einfahrt z. Tiefgar. vor Haus Nr. 15

Auwiesenpark
ERBA: ERBA-Park, Ecke Christian-Fopp-Straße/Spinerei

Vorderes Ebnet: Am Klösterle, Ecke Am Bleichehof

Unermüdlich im Einsatz für unterstützungsbedürftige Menschen

Büro Fasnacht spendet 2500 Euro - 63 Helferinnen und Helfer sind fast 20 000 Kilometer unterwegs

Ohne die Nachbarschaftshilfe Wangen im Allgäu wäre das Leben für viele Menschen in der Stadt und in den Ortschaften um Vieles schwieriger oder zumindest weniger lebenswert. 63 Helferinnen und Helfer im Alter zwischen 20 und 85 Jahren waren 2024 in rund 120 Einsatzhäusern unterwegs um zu unterstützen. „Nachwuchs“ wird dort immer willkommen geheißen. Zum guten Schluss des Jahres konnte Einsatzleiterin Karin Kristen im Beisein von Oberbürgermeister Michael Lang einen Scheck über 2500 Euro von der Firma Fasnacht Ingenieure entgegennehmen.

„Spenden wie diese sind sehr wertvoll, denn die Struktur der Nachbarschaftshilfe ist defizitär“, sagte OB Lang, der gemeinsam mit Dr. Elisabeth Jooß von der evangelischen Kirchengemeinde und Dr. Claus Blessing von der katholischen Kirchengemeinde den Vorstand des Vereins bildet. Nach zuletzt erfolgreicher Zusammenarbeit mit der Stadt und der Landesgartenschau in der ERBA war es für Julius Fasnacht und Timo Kohlöffel von der Firma Fasnacht Ingenieure ein Bedürfnis, einer caritativen Einrichtung in Wangen auch etwas zu spenden. Die segensreiche Arbeit der Nachbarschaftshilfe kennt Fasnacht aus der eigenen Familie, wie er berichtete. Insofern war es für ihn und seinen Kollegen ein Leichtes, ihre Spende an diese Einrichtung in Wangen zu adressieren.

6800 Einsatzstunden haben die Helferinnen und Helfer 2024 geleistet und sind dabei 19.400 Kilometer gefahren. Denn sie besuchen nicht nur die Patienten und entlasten dabei auch die Familien. Die Helferinnen und Helfer bringen sie auch zum Arzt, gehen mit ihnen einkaufen oder erledigen andere Dinge, wie Karin Kristen berichtet.

Um kompetent Hilfe leisten zu können, bietet die Nachbarschaftshilfe immer wieder Schulungen an. Neulinge bekommen eine Grundschulung. Darüber hinaus gibt es das Jahr über Vorträge und Fortbildungen. So steht für 2025 eine Reihe von Terminen schon fest. Im Februar berichtet die Polizei, welche Tricks sich Kriminelle ausdenken, um Menschen am Telefon, im Internet oder auch an der Haustüre zu betrügen und bestehlen. Es gibt eine Demenzschulung oder auch einen Vortrag zum „Mutig älter werden“. Aber die Helferinnen und Helfer sind nicht nur Gebende: An einem Tag im Frühjahr gibt es auch die Möglichkeit, aufzutanken und es sich gut gehen zu lassen. Dazu gehört auch die Weihnachtsfeier, zu der sich rund 40 Helferinnen und Helfer im evangelischen Gemeindehaus eingefunden hatten. Dabei wurde Andrea Hegele nach sieben Jahren geleistetem Ehrenamt verabschiedet. Sie scheidet aus beruflichen Gründen aus. Karin Kristen dankte ihr mit einem Geschenk für ihre langjährige Arbeit. Ein großes Dankeschön an alle, die in die Häuser gehen, sprachen Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß, Pfarrer Dr. Claus Blessing und Oberbürgermeister Michael Lang aus.

Krippe aus ERBA-Hülsen

Die Landesgartenschau 2024 wirkt nach – auch bei der evangelischen Kirchengemeinde. In der Stadtkirche beim Bahnhof ist noch bis zum traditionellen Ende der Weihnachtszeit an Maria



Lichtmeß (2. Februar 2025) eine neue Krippe aus ERBA-Hülsen zu sehen.

Mesnerin Christina Gross hatte die Idee dazu und stellte die Figuren in vielen Stunden her. Die Hülsen wurden jeweils auf einem Sockel befestigt, um ihnen Halt zu geben. Als Köpfe dienten Korke, die mit Gesichtern bemalt wurden. Auch die Geschenke der Könige wurden aus Recycling-Material hergestellt. Je nach Bedeutung der Figuren, erhielten sie ihre Kleidung aus mehr oder weniger edlen Stoffen. Im Vordergrund haben sich Schafe niedergelassen. Die Krippe kann tagsüber zu den Öffnungszeiten der evangelischen Stadtkirche betrachtet werden.

Jahresessen des 1. TTC Wangen: Oberbürgermeister Michael Lang überrascht Vorstand mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg

Ein scheinbar ganz normales, traditionelles Jahresessen startet wie gewohnt mit der Begrüßung der Gäste durch Vorstandsmitglied Martin Hayer. 86 Mitglieder und Angehörige füllen den Saal im Deuchelrieder Gasthof „Hirsch“.

Als dann Moderator Reinhard Harnoß eine Überraschung ankündigt und kurz darauf OB Lang die Bühne betritt, steigt die Spannung.

„Ein ganz besonderer Anlass ist der Grund“, so Lang, der Markus Sohler, den langjährigen Vorstand, auf die Bühne bittet.

Er lobt Sohler als echten Teamplayer, der seit 1993 aktiv im Vorstand des TTC Wangen agiert und in ruhiger, geradliniger Art und Weise mit seinen Vorstandskollegen den Verein führt. Nicht nur, dass der Verein seit vielen Jahren an der Organisation des Wertstoffhofes am Südring maßgeblich beteiligt ist, sondern auch die zahlreichen, über die Wangener Grenzen hinaus wirkenden Veranstaltungen wie das Süddeutsche Ranglistenturnier der Jugend (1997), die Ausrichtung der Deutschen Seniorenmeisterschaften (2004) und das Bundesligaspiel zwischen Frickenhausen und Ochsenhausen (2009) hebt Wangens Stadtoberhaupt beispielhaft hervor.

Dass sich seit über vier Jahren auch eine Gruppe an Hobbyspielerinnen und -spielern regelmäßig zum angeleiteten Training trifft, betont Lang als wichtigen Teil der Vereinskultur.

Alles in Allem Grund genug, Markus Sohler mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg im Namen des Ministerpräsidenten auszuzeichnen!

Kinderkleiderbazar am 22.03.25

Kinderkleider-Bazar des Kindergartens St. Antonius

Im Gemeindezentrum St. Ulrich (Wangen-Praßberg; Karl-Speidel-Str.11)

Verkauf: Samstag, 22.03.25 von 9.00-11.00 Uhr

Annahme: Freitag, 21.03.25 von 14.00-15.00 Uhr

Rückgabe: Samstag, 22.03.25 von 15.30-16.00 Uhr

Besonderheiten: Kaffee und Kuchen

Die Annahme ist auf 50 Teile beschränkt, max. 3 Paar Schuhe und max. 5 Bücher.

Auszeichnung der Ware nur in 50-Cent-Schritten und **mit roter Verkaufsnummer**; Abgabe nur in Wäschekörbe.

Angenommen werden Bekleidung bis Gr. 164, Festtagskleidung, Kinderfahrzeuge, Sportartikel, Spielzeug, Kinderwagen, Hochstühle u. a. Beachten Sie bitte, dass nur saubere, vollständige und aktuelle Ware ausgelegt wird.

Es werden **keine** Umstandsmoden, Plüschtiere, Strümpfe, Unterwäsche, Video- und Audiokassetten und Werbegeschenke angenommen.

Annahmegebühr: 3,00 Euro plus zehn Prozent des Verkaufserlöses.

Weitere Infos sowie Verkaufsnummern gibt es per Mail: basar.antoniust@gmx.de, **max. 100 Anbieter**

VOLKSHOCHSCHULE

Neues Kursprogramm der vhs Wangen: Man kann nicht alles können, aber alles lernen.

Wangen im Allgäu, 18. Dezember 2024 – Die vhs Wangen startet mit einem abwechslungsreichen und spannenden Kursangebot ins neue Jahr. Ob persönliche Weiterentwicklung, kreative Freizeitgestaltung oder praktische Tipps für den Alltag – die vhs bietet allen Interessierten vielfältige Möglichkeiten, sich weiterzubilden und neue Interessen zu entdecken.

Ein Blick in das vielfältige Programm

Das neue Kursprogramm der vhs Wangen umfasst Themen aus den Bereichen Sprachen, Digitalisierung, Gesundheit, Kreativität und vielem mehr. Ein Höhepunkt stellt der Vortrag von Professorin Tina Seufert von der Universität Ulm dar: „Effektiv Lernen mit KI – die Schlüsselkompetenz der Zukunft“. Sie zeigt dabei Chancen und Möglichkeiten, aber auch Grenzen und Gefahren eines KI gestützten Lernens auf. Als Vertiefung bietet sich der Praxiskurs „Einführung in ChatGPT – Entdecken Sie die Welt der Künstlichen Intelligenz“. Dieser Kurs gibt einen praktischen Einstieg in die Nutzung von ChatGPT und zeigt, wie KI im Alltag effektiv eingesetzt werden kann.

Eine Besonderheit bietet der Kurs „Emotional Wellbeing: Tools for a healthier mind“ der Englisch-Muttersprachlerin Kate Johnson. Der Kurs vermittelt in Englisch wertvolle Techniken für mehr geistige Gesundheit und Wohlbefinden. Ebenfalls um Sprache, allerdings unsere Muttersprache Deutsch dreht sich der Workshop „Die Macht der Worte – Mit Sprache mehr Leichtigkeit ins Leben holen“. Dieser geht der Frage nach, wie mit der richtigen Wortwahl Positives erreicht werden kann.

Weitere spannende Kurse, wie etwa „Mit Wok und Feuer“, „Vegetarische Küche, die allen schmeckt“, oder der „Garten-Crashkurs für Anfänger“, bieten viel Raum für Kreativität und kulinarische Entfaltung. Im vhs-Bio-Garten wird der gesamte Zyklus der Gartenarbeit begleitet und vieles dazu gelernt, von der Bodenbestellung, über das gemeinsame Sähen, richtige Pflege und Ernten von Pflanzen.

Und wer nach all diesen neuen Eindrücken eine kleine Pause braucht, kann sich auf den „Kaffee-Genuss pur“-Kurs freuen. Hier erfahren Teilnehmer alles über die Herkunft, die Zubereitung und die Geschmacksnuancen des beliebten Heißgetränks – inklusive einer Verkostung für echte Kaffee-Liebhaber. Der ideale Kurs, um sich bei einer Tasse Kaffee neue Kenntnisse anzueignen.

Der vhs Bildungsgutschein ist das perfekte Weihnachtsgeschenk für alle, die ihre Zeit sinnvoll und mit Freude verbringen möchten.

Anmeldung und weitere Informationen

Die Anmeldung zu allen Kursen ist ab sofort möglich. Das Trimester beginnt am 13.01.2025

Kontakt: vhs Wangen www.vhs-wangen.de
Telefon: 07522/74-242 E-Mail: vhs@wangen.de



KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Sankt Laurentius Leupolz



Gottesdienste 12. – 19. Januar 2025 Sonntag, 12. Januar – Taufe des Herrn

09:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 15. Januar

07:40 Uhr Schülertagesdienst in der Grundschule

Sonntag, 19. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Rosenkranz

10:30 Uhr Heilige Messe

Öffnungszeiten

Donnerstags 09:00 bis 10:30 Uhr

Tel.: 07506/266 Fax: 07506/951012

E-Mail: StLaurentius.Leupolz@drs.de

Homepage: www.se-wangen.drs.de

Pfarramt St. Martin, Wangen,

Telefon: 07522/973411

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Sankt Kilian Karsee



Gottesdienste vom 12. bis 19. Januar 2025 Sonntag, 12. Januar – Taufe des Herrn

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

11:45 Uhr Tauffeier von Adrian Haller

Sonntag, 19. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken

Sonntag, 19. Januar

Uschi und Gerold Nunnenmacher

Öffnungszeiten

donnerstags 09:00 bis 11:30 Uhr

Tel.: 07506/248 Fax: 07506/951012

E-Mail: stkilian.karsee@drs.de

Homepage: www.se-wangen.drs.de

Pfarramt St. Martin, Wangen -Telefon: 07522/9734-11

Fax: 07522/973432

SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Oase

Herzliche Einladung zu Begegnung und Frühstück

am Dienstag, 14. Januar, 9-11 Uhr
im Gemeindezentrum St. Ulrich

Trauerweide

**Zeit der Begegnung - am Dienstag, 14. Januar,
18.00-19.30 Uhr**im Evang. Gemeindehaus, Bahnhofplatz 6, 88239
Wangen

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



„Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“ | Röm 8,14

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 09.01.

14.00 Uhr Haus der Gemeinde Amtzell
Ökumenischer Seniorennachmittag

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

„Seniorentanz“

17.00 Uhr Wittwaiskirche „Jungschar“

Sonntag, 12.01.

10.00 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Verdeil)

10.00 Uhr Fachkliniken Gottesdienst (Müller)

18.00 Uhr Friedenskirche Meditativer Gottesdienst

„Atempause“ – Die neue Sonntagabend- Reihe!
(Verdeil)Im Anschluss gemütliches Beisammensein mit rest-
lichem Weihnachtsgebäck und Punsch

Dienstag, 14.01.

09.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe
„Kirchenmäuse“

18.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Ökum. Trauercafé „Trauerweide“

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 15.01.

09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Ökumenisches Café Mittwoch

18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

„Mittwochs zur Mitte kommen“

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Sitzung des Kirchengemeinderats

Donnerstag, 16.01.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„Seniorentanz“

17.00 Uhr Wittwaiskirche „Jungschar“

Sonntag, 19.01.

09.30 Uhr Kapelle OSK Gottesdienst (Rauch)

10.00 Uhr Stadtkirche Festgottesdienst mit Neujahrsempfang
unserer Kirchengemeinde (Dr. Jooß / Verdeil)Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Witt-
waiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage www.evkirche-wangen.de oder folgen uns auf Insta.

Evang. Pfarramt Stadtkirche

Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß

Bahnhofplatz, 688239 Wangen

Telefon: 07522 2324, elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell

Pfarrerin Gabriele Verdeil

Guttenbrunnstr. 22, 88279 Amtzell

Telefon: 07520 9194571, gabriele.verdeil@elkw.de

**Pfarrerin Franziska Müller**

Telefon: 07522 / 797 1414, franziska.mueller@elkw.de

Gemeindebüro:

Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

Bahnhofplatz 6 | 88239 Wangen i. A.

Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de

Instagram: evkirche_wangen

Gemeinsames „Weihnachtsgebäck-(Auf-)Essen“ in der Friedenskirche

Nach dem Gottesdienst, am **Sonntag, 12. Januar** um **18 Uhr** in der **Friedenskirche** laden wir ganz herzlich zum gemeinsamen „Plätzchen-Aufessen“ ein. Wer noch Weihnachtgebäck hat und dieses teilen möchte, ist eingeladen, es vor dem Gottesdienst in der Küche des Gemeindesaals abzugeben. Nach dem Gottesdienst können die gesammelten Leckereien dann gemeinsam mit einem Punsch genossen werden.

Atempause

Die neue „Sonntagabend-Reihe

Sonntag, 12. Januar 2025, 18 Uhr

Friedenskirche Amtzell

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang

„Mit wachem Herzen ins neue Jahr - gemeinsam glauben, hoffen und wachsen!“

Sonntag, 19. Januar 2025, 10 Uhr

Ev. Stadtkirche

WAS SONST NOCH INTERESSIERT**„Gewinn für die Nächstenpflege im Land“ – Entlastungsbetrag für die Pflege wird endlich leichter zugänglich****Der Ortsverband VdK informiert:**

„Genau dafür haben wir jahrelang gekämpft!“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. „Endlich erfährt auch die nachbarschaftliche, ehrenamtliche Hilfe in der häuslichen Pflege Wertschätzung und all die Pflegebedürftigen im Land haben einen deutlich einfacheren Zugang zum Entlastungsbetrag. Das ist ein großer Gewinn für die Nächstenpflege hier im Land!“ 448.642 Menschen werden im Land zuhause gepflegt. Nach einer Studie des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg haben im Jahr 2019 nur rund 23 Prozent den Entlastungsbetrag abgerufen. Hohe bürokratische Hürden standen im Weg.

„Der sogenannte Entlastungsbetrag von 125 Euro monatlich ist zur Unterstützung der Pflegenden in der häuslichen Pflege gedacht. Jahrelang hat sich der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. gemeinsam mit anderen Sozialverbänden dafür stark gemacht, dass der Entlastungsbetrag unbürokratischer abgerufen werden kann. Eben auch für die Nachbarin, die bei der Haushaltsführung hilft, für den Bekannten, der mal eben schnell einkaufen geht, die Studentin, die zum Arzt begleitet. Durch die Landes-Reform der Unterstützungsangebote-Verordnung ist das jetzt möglich. Künftig kann für ehrenamtlich Helfende in der Pflege der Entlastungsbetrag eingesetzt werden. Nach wie vor fehlt jedoch eine Regelung für Mini-Jobber. „Denn dann könnten Pflegenden den Entlastungsbetrag beispielsweise auch für ihre im Mini-Job angestellten Haushaltshilfen verwenden. Auch diese leisten einen wichtigen Beitrag in der Unterstützung der häuslich Pflegenden!“, so Hans-Josef Hotz.

LKK: Neuer Beitragsmaßstab gilt ab 2025

Ab 1. Januar 2025 löst das Standardeinkommen den korrigierten Flächenwert als Berechnungsgrundlage für den Beitrag der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) ab.

Für die Beitragsbemessung der in der LKK versicherten Unternehmerinnen und Unternehmer ist das Einkommen aus Land- und Forstwirtschaft maßgebend. Nach dem Willen des Gesetzgebers ist dabei allerdings nicht auf den Einkommenssteuerbescheid abzustellen, sondern auf das Einkommenspotenzial des Betriebes – bisher ermittelt nach dem „korrigierten Flächenwert“. Weil nach der Grundsteuerreform ab 1. Januar die dafür notwendigen Berechnungsfaktoren nicht mehr zur Verfügung stehen, musste ein neuer Beitragsmaßstab gefunden werden. Die Vertreterversammlung sprach sich für das „Standardeinkommen“ als neuen Maßstab aus. Dieses basiert auf betriebswirtschaftlichen Daten.

Das maßgebliche Einkommen ergibt sich aus der Summe der nach Flächengröße und dem Durchschnittsbestand der Tiere berechneten Standardeinkommenswerte des jeweiligen Unternehmens. Hiernach erfolgt die Zuordnung zur Beitragsklasse. Die Standardeinkommenswerte werden dabei unter anderem auf Basis von Produktionsmengen und Preisen vom Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft sowie vom Thünen-Institut jährlich neu ermittelt. Daten des Testbetriebsnetzes sowie des Zentrums für Betriebswirtschaft im Gartenbau werden berücksichtigt. Es wird nach verschiedenen Flächennutzungen, nach mehreren Tierarten sowie grundsätzlich nach Landkreisen differenziert.

Der neue Beitragsmaßstab wird für viele Unternehmerinnen und Unternehmer Veränderungen in der Beitragsklassenzuordnung mit sich bringen. Insbesondere Betriebe mit Tierhaltungen müssen sich auf geänderte Beiträge einstellen, da die Tiere bei der Ermittlung des Einkommenspotenzials bisher kaum berücksichtigt wurden.

Beitragssprünge lassen sich nicht vermeiden, werden aber durch größere Spannen zwischen den Beitragsklassen sowie durch eine dreijährige Übergangszeit bei einem Beitragsklassenwechsel abgefedert. 42 Prozent der Unternehmer werden niedriger eingestuft, 15 Prozent bleiben in ihrer Beitragsklasse und 43 Prozent werden höher eingestuft. Die Beitragsklassenzuordnung macht auch das unterschiedliche Einkommensgefüge in der deutschen Agrarlandschaft deutlich.

Neben dem neuen Beitragsmaßstab sind auch die Gesetzes- und Haushaltsvorgaben zu beachten. So zwingen allein die steigenden Leistungsausgaben in 2025 und abgeschmolzene Betriebsmittel dazu, das Beitragsvolumen und damit die Beiträge anzuheben. Auch die gestiegenen Zusatzbeitragssätze in der allgemeinen Krankenversicherung und die Erhöhung der Beitragsbemessungsgrenze wirken direkt auf die Beiträge der LKK. Denn der Beitrag der höchsten Beitragsklasse 20 muss am Höchstbeitrag der allgemeinen Krankenversicherung ausgerichtet sein und darf diesen nur geringfügig unterschreiten. Alles in allem ist die Beitragsgestaltung der LKK im Vergleich zu den Beiträgen der allgemeinen Krankenversicherung aber weiterhin günstig. Nach Überzeugung der SVLFG-Selbstverwaltung führt der neue Beitragsmaßstab – trotz der teilweise erheblichen Veränderungen in der Beitragsklassenzuordnung – zu einer insgesamt größeren Beitragsgerechtigkeit.

Einen ausführlichen Artikel hierzu hat die SVLFG im Internet bereit gestellt unter www.svlfg.de/alles-svlfg-4-2024. Weitere Informationen sowie die Satzung der SVLFG sind zu finden unter www.svlfg.de/beitraege-lkk und www.svlfg.de/satzung.



Name: Sophie Scholl - Ein Theaterstück von Rike Reiniger

Am 27. Januar 2025 jährt sich die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz zum 80. Mal. 1996 führte der damalige Bundespräsident Roman Herzog diesen Tag als einen gesetzlich verankerten Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus ein; er soll an die Millionen von Menschen erinnern, die während der NS-Diktatur entrechtet, verfolgt und ermordet wurden.

Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Begegnung in Oberschwaben e.V. lädt aus diesem Anlass zu einer Theateraufführung ein, die zusammen mit dem Kulturamt der Stadt Ravensburg veranstaltet wird

Name: Sophie Scholl

Ein Theaterstück von Rike Reiniger

Regie: Emrah Elciboga

23. Januar 2025 | 19.00 Uhr | Ohne Pause

Theater Ravensburg, Zeppelinstraße 7

Das 2-Personen-Stück verschränkt geschickt die Biographien von zwei jungen Frauen, die sich auf den ersten Blick nur eines teilen: den Namen. Die historische Sophie Scholl zahlte ihren mutigen Widerstand gegen das Nazi-Regime mit ihrem Leben. Die andere Sophie Scholl lebt heute, 80 Jahre später. So unterschiedlich die zeitlichen Umstände auch sind, der Name verbindet beide schicksalhaft. Sobald die heutige Sophie ihren Namen sagt, ist die andere da: „Etwa verwandt mit der Sophie Scholl? Nein. Aber sicherlich ein Bezug zu... Nein. Es muss doch irgendeinen... Nein. Oder vielleicht... Nein. Ich heiße Sophie Scholl. Mehr nicht.“ Reiner Zufall!

Die junge Jurastudentin steht kurz vor ihrer letzten Prüfung und ist voller Vorfreude auf ihr zukünftiges Leben als aufstrebende Juristin. Aber jetzt steht Sophie vor Gericht und ist als Zeugin geladen. Wenn sie bei der Wahrheit bleibt, müsste sie gegen ihren Professor aussagen. Diese Aussage entscheidet über den Abschluss ihres Jurastudiums und ihre Zukunft als Juristin und ebenso über das Bestehen des Staatsexamens einiger anderer Studentinnen. Soll sie lügen, um ihr Examen und ihre Karriere zu sichern? Oder gegen ihren Professor aussagen und damit ihre berufliche Zukunft gefährden? Der Preis der Wahrheit ist hoch. Und somit ist sie da - die andere Sophie Scholl, die den Mut hatte, sich gegen die Verbrechen der Nazis zu stellen. Die Entschlossenheit ihrer berühmten Namensvetterin wird zum Prüfstein für das Gewissen der jungen Jurastudentin. Was ist wichtiger, die Karriere oder die Loyalität zu sich selbst und die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft?

Eine Geschichte um Mut, Aufrichtigkeit und Zivilcourage. Sie lädt ein, über die eigene Rolle in der Gesellschaft nachzudenken, und inspiriert dazu, nicht den Weg des geringsten Widerstands zu gehen, sondern sich selbst treu zu bleiben und für seine Überzeugungen und Werte einzutreten.

Freier Eintritt | Freie Platzwahl | Anmeldung erforderlich | www.eveeno.com/342831035

Regierungspräsidium Tübingen stärkt Ausbau der Erneuerbaren Energien durch Dialog und Vernetzung

Die Stabsstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz (StEWK) des Regierungspräsidiums Tübingen hat zum Jahresende mit zwei Veranstaltungen entscheidende Akteure für den Ausbau der Erneuerbaren Energien zusammengebracht. Mit dem Austausch zwischen Projektierern, Genehmigungsbehörden und Gemeinderäten sollen Hürden im Planungs- und Genehmigungsprozess abgebaut und der Ausbau beschleunigt werden.

Im Regierungsbezirk Tübingen sind derzeit 67 Windenergieanlagen in Betrieb. Aktuelle Zahlen aus den Genehmigungsverfahren geben einen klaren Ausblick auf die weitere Entwicklung:

- 45 weitere Windenergieanlagen sind bereits genehmigt, aber noch nicht in Betrieb genommen,
- 43 Anlagen befinden sich derzeit im Genehmigungsverfahren,
- 191 Anlagen wurden den Genehmigungsbehörden vorgestellt, jedoch noch nicht beantragt.

Workshops mit Projektierern und Genehmigungsbehörden

Die zentralen Herausforderungen in den Genehmigungsverfahren dieser Anlagen standen im Mittelpunkt eines Windenergie-Dialogs im Regierungspräsidium Tübingen, bei dem rund 50 Vertreterinnen und Vertreter von Projektierern und Genehmigungsbehörden zusammenkamen. In Workshops wurden Erfolgsfaktoren entlang des gesamten Projektverlaufs - von der Planung über das Genehmigungsverfahren bis zur Umsetzung - diskutiert und die Vernetzung gestärkt.

„Wir müssen wissen, wie die andere Seite tickt, um Hindernisse gemeinsam zu überwinden“, betonte Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Einer der wichtigsten Aspekte für einen schnellen und erfolgreichen Abschluss eines Windenergieprojekts ist eine offene und gute Kommunikation.“

Energiewende: Aufgabe und Chance für die Gemeinden

Eine weitere, gemeinsam mit der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) online durchgeführte, Veranstaltung richtete sich gezielt an die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aller Kommunen im Regierungsbezirk. In Vorträgen und Fragerunden erhielten die rund 200 Teilnehmenden praktische Einblicke in die rechtlichen Rahmenbedingungen sowie zu den Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten des Gemeinderats. „Die Energiewende ist keine Aufgabe einzelner Akteure - sie ist eine Gemeinschaftsaufgabe, die mit und in unseren Kommunen bewältigt wird. Gerade der Gemeinderat hat dabei vor Ort eine zentrale Rolle“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Darüber hinaus informierten die Regionalverbände Neckar-Alb, Bodensee-Oberschwaben und Donau-Iller über die Teilfortschreibung „Solar- und Windenergie“ in der Regionalplanung.

Bodenauffüllung im Außenbereich – was ist zu beachten?

Grundsätzlich benötigen Bodenauffüllungen im Außenbereich ab einer Fläche von 500 Quadratmetern oder einer Höhe von mehr als zwei Metern eine behördliche Genehmigung. Aber auch kleinere Auffüllungen können genehmigungspflichtig sein, wenn diese beispielsweise in einem Natur- oder Landschaftsschutzgebiet liegt oder ein Biotop tangieren. In speziellen Gebieten (z.B. in Wäldern, Mooren, Wasserschutz- oder Überschwemmungsgebieten) sind Auffüllungen im Regelfall unzulässig.

Alle Bodenauffüllungen im Außenbereich einschließlich der nicht genehmigungspflichtigen sind nur dann zulässig, wenn sie der Verbesserung der natürlichen Bodenfunktionen oder der Bewirtschaftungserleichterung dienen. Aufgefüllt werden darf nur mit Oberboden und kulturfähigem Unterboden ohne Schadstoffbelastung und ohne Störstoffe (Bauschutt, Metall, Plastik, usw.). Die Bodenauffüllung muss fachgerecht durchgeführt werden.

Nicht genehmigte oder nicht fachgerecht durchgeführte Bodenauffüllungen können zu einer Anzeige führen und mit einer Anordnung zum Rückbau enden. Dies kann mit hohen Kosten, empfindlichen Bußgeldern und hohem unnötigem Zeitaufwand für den Verursacher bzw. den Grundstückseigentümer verbunden sein. Daher empfehlen wir Ihnen bei Auffüllungen im Außenbereich frühzeitig Kontakt mit dem Bau- und

Umweltamtes des Landkreises aufzunehmen. Die Mitarbeitenden beantworten Fragen zur Zulässigkeit und Genehmigungsfähigkeit von Vorhaben und geben Tipps zur sachgerechten Bodenverwertung. Weitere Informationen sowie die Kontaktdaten zum Bau- und Umweltamt finden Sie unter www.rv.de/auffuellung.

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen bis 31. März 2025 der Arbeitsagentur melden

Betriebe mit durchschnittlich 20 Arbeitsplätzen oder mehr haben die Pflicht, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen.

Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen. Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten aus 2024 muss bei der zuständigen Agentur für Arbeit bis zum 31. März 2025 eingegangen sein. Die Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht der Versand der Anzeige auf elektronischem Wege. Hierfür ist keine händische Unterschrift erforderlich.

Kostenlose Software unterstützt Arbeitgeber bei elektronischer Anzeige Für die Erstellung und den Versand der Anzeige steht Arbeitgebern die kostenfreie Software IW-Elan auf www.iw-elan.de unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung.

Die browserbasierte Version löst zum Anzeigedatum 2024 die Vorgängerversion ab. Der Versand als CD-ROM wird eingestellt. Kommen Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrations- bzw. Inklusionsamt zu leisten. Ob und in welcher Höhe eine Zahlungspflicht besteht, lässt sich mit IW-Elan berechnen.

Die Ausgleichsabgabe hat sich durch das Gesetz zum inklusiven Arbeitsmarkt zum 1. Januar 2024 für diejenigen Arbeitgeber erhöht, die über den Jahresverlauf hinweg keinen einzigen schwerbehinderten oder gleichgestellten Menschen beschäftigt haben.

Mit der Meldung zum Stichtag 31. März 2025 kommen die neuen Zahlbeträge, die nach Betriebsgröße gestaffelt sind, erstmalig zum Tragen.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen.

Für Fragen zum Anzeigeverfahren ist für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 9770-333 eine Hotline eingerichtet.

Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen zur Verfügung. Er ist unter der kostenlosen Nummer 0800 4 55520 erreichbar.

Arbeitsmarkt weiterhin schwach

Im Dezember ist die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg im Vergleich zum Vormonat um 1,1 Prozent angestiegen, die Quote lag unverändert bei 3,6 Prozent. Insgesamt waren 16.667 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, das waren 9,3 Prozent mehr als im Vorjahr. „Auch im Dezember spiegelten sich die konjunkturelle Lage sowie die Transformationsprozesse in der Wirtschaft auf unserem Arbeitsmarkt in der Region Bodensee-Oberschwaben deutlich wider“, erklärt Katja Thönig, operative Geschäftsführerin der Agentur

für Arbeit Konstanz-Ravensburg und ergänzt: „Die Arbeitslosigkeit ist im Verlauf der vergangenen beiden Jahre kontinuierlich angestiegen und jetzt auf einem für die Region hohen Niveau.“ Positiv entwickelte sich jedoch weiterhin die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Dabei ist der Arbeitsmarkt in der Region zweigeteilt: Während die Beschäftigung beispielsweise in den Bereichen Industrie, Bau und Zeitarbeit zurückging, stieg sie in den Bereichen Gesundheit und Erziehung an. Nach wie vor gilt: Die Investition in Aus- und Weiterbildung bleibt das zentrale Thema für die Arbeits- und Fachkräftesicherung. Die Arbeitsagentur und das Jobcenter können hier maßgeblich mit Beratungs- und Förderangeboten unterstützen.

Arbeitslosigkeit

Im Agenturbezirk Konstanz-Ravensburg waren im Dezember 16.667 Menschen ohne Arbeit, 7.532 Frauen und 9.135 Männer. Zum Vormonat stieg die Zahl um 178 Personen bzw. 1,1 Prozent. Zum Vorjahr ist der Wert um 1.412 Personen bzw. 9,3 Prozent angestiegen.

Nach Rechtskreisen gegliedert gehörten 8.122 Menschen zum konjunktur reagiblen Rechtskreis SGB III (Arbeitslosenversicherung). Das waren 280 oder 3,6 Prozent mehr als vor einem Monat und 1.264 oder 18,4 Prozent mehr als vor einem Jahr. Im Rechtskreis SGB II (Bürgergeld) waren 8.545 Menschen arbeitslos gemeldet. Dies sind 102 oder 1,2 Prozent weniger als im Vormonat und eine Zunahme um 148 oder 1,8 Prozent zum Dezember des Vorjahres.

In den drei Jobcentern im Agenturbezirk waren im Dezember 4.998 erwerbsfähige Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit gemeldet, 1.799 davon arbeitslos. Aus den acht Haupt-Asylherkunftsländern waren 3.954 erwerbsfähige Personen gemeldet, von denen 1.319 arbeitslos waren.

Arbeitskräftenachfrage

Die Zahl der Stellenneumeldungen blieb auch zum Ende des Jahres unterdurchschnittlich. Unternehmen und Verwaltungen informierten über 1.237 neue, offene Stellen, das sind 34 oder 2,7 Prozent weniger als im Vormonat.

Im gesamten Agenturbereich waren 6.699 offene Stellen gemeldet. Das waren 44 oder 0,7 Prozent weniger als im November und 367 oder 5,8 Prozent mehr als im Dezember 2023. Gesucht werden vor allem Fachkräfte und höher Qualifizierte, viele Arbeitsuchende verfügen jedoch über keine oder nur eine geringe Qualifikation.

Kurzarbeit

Aufgrund der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hat die Bundesregierung die Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld von zwölf auf bis zu 24 Monate erhöht. Von der verlängerten Bezugsdauer profitieren Unternehmen, die sich bereits jetzt in Kurzarbeit befinden und bei denen der Arbeits- und Entgeltausfall mehr als zwölf Monate andauern wird. Alle Informationen zum Thema Kurzarbeit stehen auf der Webseite der Bundesagentur für Arbeit.

Die Nachfrage nach Kurzarbeit blieb auch im Dezember auf einem erhöhten Niveau. Betroffene Branchen sind insbesondere der Maschinen- und Werkzeugbau, der Bereich Sondermaschinenbau, Zulieferer für den Fahrzeugbau und die Elektroindustrie sowie Teile der Baubranche. Im Dezember sind bis zum 26. des Monats bei der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg 86 neue Anzeigen auf Kurzarbeit für maximal 1.650 Beschäftigte eingegangen. Im November waren es 68 Anzeigen auf Kurzarbeit für maximal 2.663 Beschäftigte.

Zu den Krisen im Agenturbezirk

Im Bodenseekreis stieg die Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte auf 3,7 Prozent. Vor einem Jahr lag die Quote bei 3,4 Prozent. Mit 4.632 Frauen und Männern waren 138 oder 3,1 Prozent

mehr Menschen arbeitslos als vor vier Wochen. Die Agentur für Arbeit betreute im Bodenseekreis 2.298 Menschen (plus 149), das Jobcenter betreute 2.334 Frauen und Männer (minus 11). Im Landkreis Konstanz waren 6.988 Menschen arbeitslos und über die Agentur für Arbeit (3.305) oder das Jobcenter (3.683) auf der Suche nach einer neuen Arbeitsstelle. Das sind 11 Menschen oder 0,2 Prozent mehr als im November. Die Arbeitslosenquote blieb bei 4,2 Prozent, im Vorjahr lag sie bei 3,9 Prozent. Im Landkreis Ravensburg waren 5.047 Menschen über die Arbeitsagentur (2.519) und das Jobcenter (2.528) arbeitslos gemeldet. Die Zahl nahm zum Vormonat um 29 Personen oder um 0,6 Prozent zu. Die Arbeitslosenquote verblieb bei 3,0 Prozent und lag damit 0,2 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert.

Familienwochenende in der Fastenzeit

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) lädt alle interessierten Familien, Großeltern und Alleinerziehende mit Kindern herzlich zum Familienwochenende ein. Dieses findet von Donnerstag, 06. bis Sonntag, 09. März 2025 im Kloster Heiligkreuztal in 88499 Altheim statt.

Wir alle befinden uns permanent im Austausch mit anderen. Genauso wichtig wie verständlich zu reden ist das Hören, das Wahrnehmen der leisen Töne - von anderen und auch von sich selbst. Zuhören kann nur, wer schweigt und auch mal Pausen aushalten kann. Und was gäbe es für einen schöneren Ort, das Schweigen und die innere Einkehr zu üben, als ein Kloster. Das schön gelegene ehemalige Zisterzienserinnenkloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort, unsere zwischenmenschliche und unsere Gottesbeziehung zu vertiefen.

Auch Alleinerziehende und Großeltern mit Kindern sind herzlich eingeladen!

Das Wochenende bietet die Möglichkeit, Ruhe zu finden, Gleichgesinnten zu begegnen oder einfach mal etwas Neues auszuprobieren. Um einen guten Austausch zu fördern, werden die Kinder betreut, während die Erwachsenen ihre Themen besprechen. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet die Auseinandersetzung mit dem Thema und das gemeinsame Erleben ab.

Das Wochenende kostet für Erwachsene 220 €, für Kinder 80 €. Drittes und weitere Kinder sind frei. Landvolkmitglieder erhalten 20 € Ermäßigung für die Familie.

Bitte melden Sie sich bis zum Freitag, 07.02.2025 an bei:
Verband Katholisches Landvolk e.V.,
Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart

Tel.: 0711 9791-4580 oder per E-Mail unter vk1@landvolk.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

TÜVNORD

Für alle eine runde Sache.

TÜV NORD Hauptuntersuchung ab sofort jeden Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr im Autohaus Fimpel, Wangener Str. 19, 88279 Amtzell.



Termin vereinbaren:
per Telefon / WhatsApp
oder QR-Code scannen.



Heiko Buhl
T 0160 8886937
M info@ingbuero-buhl.de
ingbuero-buhl.de

Partner
B Ingenieurbüro Buhl

TÜV®

RSF REPORTER OHNE GRENZEN

ÜBER DAS LEBEN HINAUS FÜR DIE PRESSEFREIHEIT



GESTALTEN SIE DIE ZUKUNFT
Testament, Nachlass und Zustiftung zugunsten von Reporter ohne Grenzen und Medienschaffenden weltweit!
reporter-ohne-grenzen.de/vererben



Sie möchten was verkaufen oder suchen eine Wohnung?

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.
www.duv-wagner.de/privat
Probieren Sie es aus!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- ➔ Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren
- ➔ Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation
- ➔ Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital
- ➔ Umstellung der Zahlart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- ➔ abo@duv-wagner.de
07154 8222-20



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de



10% AUF ALLE WAREMA-KASSETTENMARKISEN

trilago gmbh
 Im Leimen 16
 88069 Tettng-Tannau
 Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
 Berblingerstr. 22
 88074 Meckenbeuren
 Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettng-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

NEU ab 2025

Ihr Amtsblatt in Ravensburg

- Erscheinungstag:
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag | Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Viel schalten. Viel sparen.

Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
 prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
Naturbettwaren

Alles für den gesunden Schlaf –
direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

20% auf alle Winter- und Ganzjahres-Decken*

* Angebote gültig bis 31.1.25 im Manufaktur-Laden Waldburg für nicht reduzierte Ware.

Prolana GmbH
 Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
 Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

MIETGESUCHE



WOHNUNG GESUCHT

AB APRIL
2025

Wir suchen für einen Mitarbeiter mit zwei Kindern ab April 2025 eine 3- bis 4-Zimmerwohnung oder ein kleines Haus.
 Kontaktaufnahme unter: +49 7528 958-13

Helmut Haas GmbH
 haas-galabau.de **HAAS**
 aus freude am grün

STELLENANGEBOTE

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
 www.prolana.com

PROLANA
Naturbettwaren

Stellungswechsel? Finde Deinen Job bei Prolana!

Für unser **Produktionsteam** in Waldburg suchen wir neue Kolleginnen und Kollegen!

- > **Flexible Allrounder für unsere Textilproduktion**
- > **Vollzeit bei 80-100%**
- > **von „keine Erfahrung“ bis „Vollprofi“**

Interesse? Einfach eine E-Mail mit Namen und Telefonnummer an:
 —> **bewerbung@prolana.com**

Keine Bewerbungsunterlagen notwendig - wir melden uns!

Prolana GmbH | Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | Tel. 07529 / 9721-0